

Beratung im LK Stendal



Umsetzung des DigitalPaktes Schule

Willi Lichtenberg
Ministerium für Bildung
Tel. 0391-567-7666
Willi.Lichtenberg@sachsen-anhalt.de

MD, 16.01.2020

Beratungsschwerpunkte



1. Schulkonkrete Umsetzung des Digitalpaktes Schule
2. Flankierende Maßnahmen zur Umsetzung
 1. Landeskoordinierungsstelle LINDIUS
 2. Fortbildungen für Lehrkräfte
 3. Glasfaseranschluss für alle Schulen
3. Abstimmung zwischen Schule und Schulträger
4. Aussprache

Grundlage des DigitalPakts: KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“



Die **Strategie der KMK "Bildung in der digitalen Welt"** und das **Landeskonzept zur Umsetzung** der KMK-Strategie basieren auf einem Kompetenzmodell mit sechs digitalen Kompetenzbereichen:

- Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren
- Kommunizieren und Kooperieren
- Produzieren und Präsentieren
- Schützen und sicher Agieren
- Problemlösen und Handeln
- Analysieren und Reflektieren

In Bezug auf die Umsetzung werden in der Strategie zwei übergreifende Zielsetzungen formuliert:

1. Die Bundesländer sollen in ihre Lehr- und Rahmenpläne, beginnend mit der Primarstufe, die ausgewiesenen **Kompetenzen in allen Fächern integrieren**.
2. Bei der Gestaltung digitaler Lernumgebungen ist der **Primat des Pädagogischen** anzusetzen. Berücksichtigt werden sollten dabei die Möglichkeiten digitaler Medien, den Unterricht im Hinblick auf Individualisierungsmöglichkeiten und eine Stärkung der **Eigenverantwortung** der Lernenden zu gestalten.

Überarbeitete Lehrpläne und Übersicht zur Kompetenzentwicklung (Kl. 4, 6, 8, 10)



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Alle Ministerien

Suche

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)

Institut

Unterricht

Lehrerbildung

Fort- und Weiterbildung

Service

[Startseite](#) > [Unterricht](#) > [Lehrpläne/Rahmenrichtlinien](#)

„Bildung in der digitalen Welt“ an den Grundschulen und Sekundarschulen
Anhalt: Gesamtübersicht als Grundlage für schulinterne Planungen

Das vorliegende Material bietet eine Gesamtübersicht über die in den Fachlehrplänen
Sekundarschulen Sachsen-Anhalts ausgewiesenen Anforderungen in Bezug auf die KMK-Strategie
„Bildung in der digitalen Welt“. Die Kompetenzen verstehen sich als Abschlussniveau für die
Schuljahrgänge 4, 6, 8 bzw. 10.

Diese Gesamtübersicht dient der **Unterstützung schulinterner Planungsprozesse**, wie beispielsweise
der Erstellung von schulischen Medienkonzepten, der Festlegung von Fortbildungsschwerpunkten sowie
weiteren fächerübergreifenden und fachlichen Abstimmungen. Dabei ist auch der Grundsatzband der
jeweiligen Schulform zu berücksichtigen.

<https://lisa.sachsen-anhalt.de/unterricht/lehrplaenerahmenrichtlinien/>

© LISA/Christian Günther

[Download \(PDF\)](#)
[Download \(DOCX\)](#)

DigitalPakt als Infrastrukturprogramm ...



1. Aufbau oder Verbesserung der **digitalen Vernetzung in Schulgebäuden** und auf Schulgeländen, Serverlösungen;
2. schulisches **WLAN**;
3. Aufbau und Weiterentwicklung **digitaler Lehr-Lern-Infrastrukturen** (zum Beispiel Lernplattformen, pädagogische Kommunikations- und Arbeitsplattformen, Portale, Cloudangebote);
4. **Anzeige- und Interaktionsgeräte** (zum Beispiel interaktive Tafeln, Displays nebst zugehöriger Steuerungsgeräte) zum Betrieb in der Schule;
5. **digitale Arbeitsgeräte**, insbesondere für die technisch-naturwissenschaftliche Bildung oder die berufsbezogene Ausbildung;
6. Schulgebundene **mobile Endgeräte** (nur nachrangig)

... für alle Schulen des Landes

DigitalPakt – Rahmenbedingungen für die Förderung



- Sachsen-Anhalt: 137 Mio. Euro für den Zeitraum bis 2024. (davon 5% für **länderübergreifende Projekte**, 5% für **Landesvorhaben**)
 - Je Schüler/in werden trägerneutral Fördermittel in Höhe von rd. 507 Euro ausgereicht.
 - **Begleitmaterialien, Förderrichtlinie:**
 - **Förderrichtlinie** des Landes
 - **Leitlinien für die IT-Ausstattung** von Schulen
 - **Handreichung zur Erstellung von Medienbildungskonzepten**
- (alles unter <https://lisa.sachsen-anhalt.de/unterricht/projekte-und-paedagogische-entwicklungsvorhaben/lindius/>)

DigitalPakt: das Antragsverfahren



Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)

Institut Unterricht Lehrerfortbildung Fort- und Weiterbildung Service

DigitalPakt Schule

Mit dem DigitalPakt Schule wollen Bund und Länder für eine bessere Ausstattung der Schulen mit digitaler Technik sorgen. Um das Ziel zu erreichen, haben Bund und Länder die Verwaltungsvereinbarung für den DigitalPakt unterzeichnet. Zuvor hatten Bundesrat und Bundestag Artikel 104c des Grundgesetzes geändert und damit die verfassungsrechtliche Grundlage für den DigitalPakt Schule geschaffen. Finanziert wird der DigitalPakt aus dem Digitalinfrastrukturfonds, einem so genannten Sondervermögen, das Ende 2016 errichtet wurde.

Die Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern können Sie hier aufrufen.

Weitere Informationen zum DigitalPakt Schule auf den Webseiten der Bundesministerien für Bildung und Forschung (BMBF).

Umsetzung in Sachsen-Anhalt

Antragsverfahren

Für den Antrag werden zwei wesentliche Punkte unterschieden:

1. Digitale Infrastruktur - alles was zum Schulgebäude gehört
2. Technisch-pädagogische Einsatzkonzepte - die konkrete Nutzung von digitalen Medien im Unterricht

Antragsberechtigt sind Schulträger. Je Schulstandort kann ein Antragsteller einen Antrag stellen. Dieser Antrag umfasst:

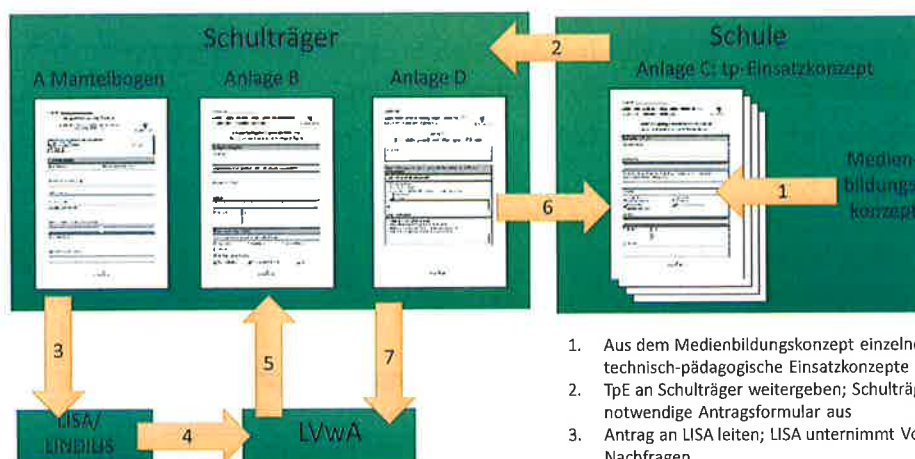
- Mantelbogen
- Anlage "digitale Infrastruktur" - vom Schulträger auszufüllen
- Anlage "technisch-pädagogisches Einsatzkonzept" - von der Schule auszufüllen
- Anlage "Sicherstellung von Betrieb, Wartung und Support" - vom Schulträger auszufüllen

In einem Antrag können auch mehrere technisch-pädagogische Einsatzkonzepte für eine Schule beantragt werden.

Bündelungsseite des LISA mit den Unterlagen zur Beantragung von Mitteln aus dem DigitalPakt – von den Schulen auszufüllen: **Anlage „technisch-pädagogisches Einsatzkonzept“**. Für den Antrag ist ein neues Medienbildungskonzept nicht erforderlich. Jede Schule sollte dennoch (bis 2021) ein Medienbildungskonzept erstellen – denn künftig gilt: keine Förderung ohne Konzept.

<https://lisa.sachsen-anhalt.de/unterricht/projekte-und-paedagogische-entwicklungsvorhaben/lindius/>

Der Antrags-Prozess (idealtypisch)



Beratung: Landesinitiative nachhaltige digitale Infrastrukturen für Unterricht und Schule (LINDIUS)



Landeskoodinierungsstelle LINDIUS am LISA

- Auftrag, **Schulen und Schulträger im Rahmen der Förderinitiative zum DigitalPakt zu beraten, die Antragsstellung zu begleiten sowie ein Votum zum Antrag abzugeben.**
- Im Rahmen der Projektlaufzeit werden **Netzwerkschulen** in den Landkreisen und **zwei Netzwerkzentren** in Halle und Magdeburg eingerichtet.
- Flankierend sollen die Maßnahmen durch zielgerichtete **Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen** begleitet werden

Landesinstitut für
Schulqualität und
Lehrerbildung Sachsen-
Anhalt (LINDIUS)
Riebeckplatz 9
06110 Halle (Saale)
Landeskoordinator:
Christian Günther
Tel. (0345) 2042 -239
Mail: lindius@sachsen-anhalt.de

Beratung und Fortbildung: Netzwerkschulen



- Die Netzwerkschulen sollen als Anker in ihren Regionen dienen und dort in enger Kooperation mit den medienpädagogischen Beraterinnen und Beratern für die **Lehrerfortbildung und Beratung** zur Verfügung stehen.
- Die Auswahl der Netzwerkschulen erfolgt über ein **Bewerbungsverfahren**. Dabei ist sicherzustellen, dass alle Schulformen möglichst gleichverteilt berücksichtigt werden.
- Als Netzwerkschulen kommen auch Schulen in freier Trägerschaft in Frage. Insgesamt sollen **16 Netzwerkschulen** (11 Landkreise, 3 kreisfreie Städte, 2 Landesschulen) ausgewählt werden.

Fortbildung – Umfrage an Schulen des Landes 01/2018



Ist Medienbildung an Ihrer Schule konzeptionell verankert?
(Nennung Schulprogramm und Medienbildungskonzept möglich)

Nein	30,8%
Ja, im Schulprogramm	40,4%
Ja, im Medienbildungskonzept	34,6%

Fortbildungsschwerpunkte sollten sein
(1=sehr wichtig, 5=unwichtig)

• souveräne Bedienung von Computern, mobilen Endgeräten und Hardware-Peripherie und ihre schulrelevanten Grundfunktionen	1,5
• Medienrechtliche Grundlagen (v. a. Urheberrecht, Datenschutz, Leistungsschutzrechte)	1,6
• Mediennutzung und Mediensozialisation im Kindes- und Jugendalter	1,7
• Mediengestützte Präsentation und Publikation	1,9
• Digitale Medien und Werkzeuge sowie Tools und Apps im konkreten Bezug zu den Lehrplänen	1,9
• Informationsgewinnung und -verarbeitung unter Verwendung mobiler Endgeräte	1,9

Fortbildungsangebote des LISA zu den Kompetenzen:

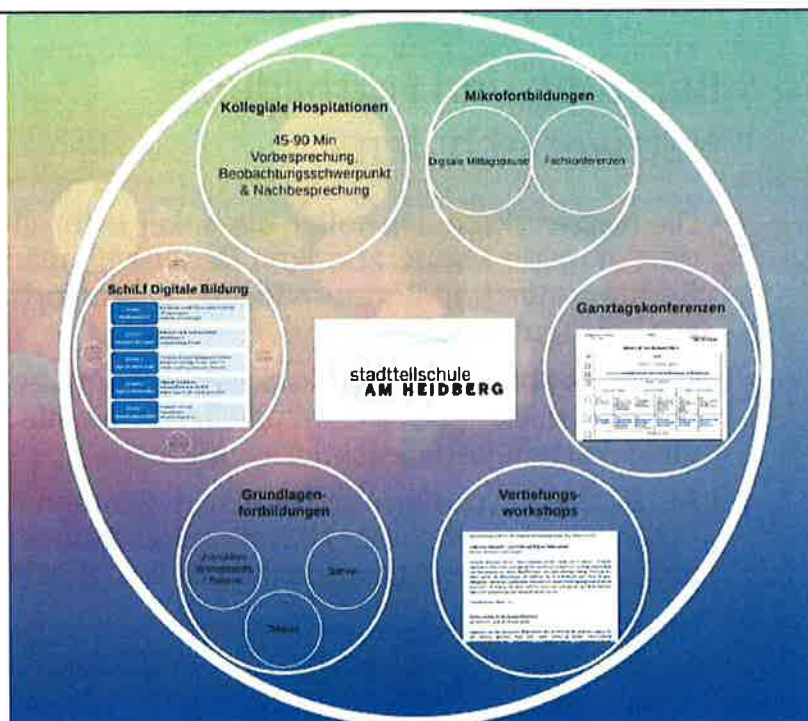
Schützen und sicher Agieren
Sicher in digitalen Umgebungen agieren: Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen kennen, reflektieren und berücksichtigen, Strategien zum Schutz entwickeln und anwenden [mehr>>](#)

GS IGS FOE KGS SKS GEM	Recherchieren, produzieren und präsentieren mit digitalen Medien (Angebot-Nr.2501)	[Details/Anmeldung]
GS IGS FOE KGS SKS GEM	Mobiler Endgeräte - neue Potenziale für offenen und projektorientierten Unterricht (Angebot-Nr.2502)	[Details/Anmeldung]
GS IGS FOE KGS SKS GEM	Neue Ausstattung - neue Möglichkeiten und Herausforderungen (Angebot-Nr.2504)	[Details/Anmeldung]

Kompetenzen stärken: SchILf

Beispiel einer Stadtteilschule
in Hamburg (Preisträger
„Digitale Schule“ 2019)

https://prezi.com/0uwhe-qjut/das-schilf-konzept-digitale-bildung-der-sts-am-heidelberg/?utm_campaign=share&token=a7b7bcf58eb58ceb9d22b032baaf0fd4d695db299df43253ef0e7f516d23cc6a&utm_medium=copy



Weitere Qualifizierungsangebote des Landes



- **ESF-Projekt** „Qualifizierung von Lehrkräften zur kompetenten Auswahl von Schulbüchern und Begleitmaterialien für das Lernen in der digitalen Welt (SCHUB)“
- **ESF-Projekt** „Schulischer E-Learning-Service Sachsen-Anhalt (selessa)“
- **ESF-Projekt** „Steuerung von Prozessen digital vernetzten Lernens – Programm zur Fortbildung und Qualifizierung von Mitgliedern der Schulleitungen in Sachsen-Anhalt“

Kompetenzen stärken durch das Unterstützungssystem Bildungsserver



Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LSA)

Institut Unterricht Lehrerausbildung Fort- und Weiterbildung Service

Startseite • Übersicht • Medien • Medienpädagogische Beratungsangebote

Medienpädagogische Beratung

Im Auftrag des Ministeriums für Bildung unterstützen die Medienpädagogischen Berater Schulen und Schulträger bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung in Fragen schulischer Medienbildung sowie dem Lernen mit digitalen Medien und Werkzeugen.

mpb Medienpädagogische Beratung

Medienpädagogische Beratungsangebote

- Medienpädagogische Beraterinnen - wir sind für Sie da!
- emUTUBE - mehr als ein Film
- Homepagebaukasten - schnell und einfach zu Ihrer Homepage
- MEMBER - ein Projekttag für 4 Klassen
- emuCLOUD - mehr als nur eine Wolke
- Facebook & Co. - von Spaß bis Mobbing

<https://lisa.sachsen-anhalt.de/unterricht/medien/medienpaedagogische-beratungsangebote/>

Bündelungsseite auf dem Bildungsserver u.a. mit

- einem Wegweiser zum Landeskonzert,
- der Broschüre zu den Kompetenzanforderungen in den Fachlehrplänen,
- dem Verzeichnis der online buchbaren Fortbildungsangebote zur digitalen Bildung,
- dem Medienangebot emuTUBE,
- der Bildungscloud emuCLOUD und
- den Angeboten der Medienpädagogischen Beraterinnen und Berater

Kompetenzen stärken durch die Nutzung von Services

- <http://lsaur.de/digitalemedien>
Broschüre „Digitale Medien und Werkzeuge nutzen – Beispiele aus Sachsen-Anhalt“

ergänzend:

Digital Learning Lab <https://digitallearninglab.de>

Grundschule: Internet-ABC www.internet-abc.de

Sek. I: Materialbox von DigiBitS e.V. digibits.de

Berufliche Bildung: Bottom up www.dsin-berufsschulen.de

